

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchte ich Sie ausnahmsweise einmal nach dem Wochenende über einige interessante Neuigkeiten informieren:

**1. Webinar „Diskriminierung am Arbeitsmarkt“ am Mittwoch, 17. Juni 2020 um 16:30 Uhr**

Rassismus und Diskriminierung existiert nicht nur so brutal wie im Fall von George Floyd, der aktuell Anlass für viele Protestaktionen ist. Auch im (Arbeits-)alltag von nicht-weißen Menschen kommt es regelmäßig zu Diskriminierung und Rassismus. Mit dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) gibt es eine gesetzlichen Basis auf der sich Betroffene dagegen wehren können. Im Webinar werden allgemeine Hinweise zum Umgang mit Diskriminierungsfällen gegeben und über professionelle Beratungsmöglichkeiten aufgeklärt. Der Referent Hamado Dipama verfügt über jahrelange Erfahrung mit dem AGG, kennt dessen Stärken und Schwächen und kann leider auch persönliche Erfahrungen einbringen, von denen andere Betroffene profitieren können. Die kostenfreie Veranstaltung findet am Mittwoch, 17. Juni ab 16:30 Uhr auf zoom statt. Zugangsdaten und weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie bei Interesse im angehängten PDF (17. Juni 2020 Webinar MigrAktiv und NRDB).



**2. Webinar „Für immer auf der Straße... Dublin und die Folgen“ am Mittwoch, 17. Juni 2020 um 19:30 Uhr**

Anlässlich des Tags des Flüchtlings am 20. Juni bietet der Augsburger Flüchtlingsrat zwei kostenfreie Webinare an. Das Webinar rund um das europäische Dublinsystem findet über zoom statt. Das Webinar stellt die humanitären Auswirkungen des Systems für in den Mittelpunkt und zeigt sie am Beispiel von Betroffenen in Italien, von denen einer auch in der Veranstaltung zugeschaltet wird und selbst berichtet. Nähere Informationen zu den Webinaren, und Zugangslinks finden Sie bei Interesse unter <https://augsburgerfluechtlingsrat.blogspot.com/2020/06/refugee-week-2020-flura-mit-zwei.html>.

**3. Webinar zum Thema „Eintrag ins Geburtsregister bei ungeklärter Identität“ am Freitag, 19. Juni 2020 um 18 Uhr**

Geflüchtete, wenn sie von sich aus keine legalisierten Personenstandsurkunden oder einen gültigen Reisepass des Heimatlandes vorlegen können, müssen z.T. jahrelang warten, bis ihre hier geborenen Kinder ins Geburtsregister des Standesamts, eingetragen werden. Sie erhalten eine vorläufige Geburtsbescheinigung, die zwar inzwischen für die Kindergeldbeantragung anerkannt wird, aber keine Grundlage für die Änderung der Steuerklasse ist. Diesen Umstand nimmt der Zusammenschluss ehrenamtlicher Flüchtlingshelfer\*innen unserVETO zum Anlass für ein kostenfreies Webinar mit Frau Rechtsanwältin Kalin, die Informationen und Vorgehensweisen zum Thema teilen wird. Das Webinar findet am Freitag, 19. Juni 2020 um ab 18 Uhr statt und soll etwa 40 Minuten dauern. Anmeldung ist mit Angabe einer E-Mail-Adresse unter <https://app.livewebinar.com/768-464-502/d6b0de2d8024d6b12afa727aaa1339d9> möglich.

#### 4. Newsletter zu Voraussetzungen für Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung – Identitätsklärung bis 30. Juni 2020

Die Regelungen zur Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung wurden geändert. Sie enthalten jetzt Fristen zur Identitätsklärung. Künftig muss die Identität innerhalb von sechs Monaten geklärt werden. Für Menschen, die zwischen dem 31. Dezember 2016 und dem 31. Dezember 2019 eingereist sind gelten Übergangsrufen bis zum 30. Juni 2020. Diese sollten sich aktuell beraten lassen, ob sie vor Ablauf der Frist tätig werden müssen. Ausführlichere Informationen bietet der angehängte PDF-Newsletter (Frist30.06.2020).



Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.  
Ich wünsche Ihnen gute Gesundheit, einen guten Start in die Woche und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

**Tobias Goldmann**

---

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.  
Ehrenamtskoordination Flüchtlingshelferkreise - Integrationslotse  
Randersackerer Straße 25  
97072 Würzburg  
Tel. 0931 38659-118  
Fax 0931 38659-199  
Mobil 0172 7926928  
[mailto: t.goldmann@caritas-wuerzburg.org](mailto:t.goldmann@caritas-wuerzburg.org)  
[www.caritas-wuerzburg.org](http://www.caritas-wuerzburg.org)



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration gefördert

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie mir gerne eine formlose Antwortmail.